

**Ergebnisprotokoll  
zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates  
am 15. März 2022**

**TOP 1: Forsteinrichtung im Gemeindewald 2023-2032**

**- Zustimmung zur Eigentümerzielsetzung**

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Eigentümerzielsetzung für den Gemeindewald Gutach im Forsteinrichtungszeitraum 2023-2032 einstimmig zu.

**TOP 2: Bebauungsplan „Hirschacker II“ – 1. Änderung**

**a) Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB**

Der Gemeinderat nimmt von den eingegangenen Stellungnahmen Kenntnis und stimmt im Übrigen den Empfehlungen des Planers einstimmig zu.

**b) Beschluss des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan als Satzung gem. § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 74 LBO sowie § 4 GemO**

Der Gemeinderat beschließt den Entwurf des Bebauungsplans „Hirschacker II“ – 1. Änderung gem. § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 74 LBO sowie § 4 GemO einstimmig als Satzung.

**TOP 3: Fragestunde**

**Bebauungsplan „Lindenmatte“**

Anwohner Frank Bühler, Ramsbachweg, erkundigt sich nach dem aktuellen Stand im Bebauungsplanverfahren „Lindenmatte“.

Bürgermeister Siegfried Eckert verweist auf den Informationsabend am Mittwoch, 23. März 2022 um 17:00 Uhr in der Festhalle Gutach.

**TOP 4: Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 16. Februar 2022**

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 16. Februar 2022 mit elf Ja-Stimmen, bei einer Enthaltung.

**TOP 5: Vollzugsmeldungen der Verwaltung**

Bürgermeister Eckert berichtet den Vollzug zu den in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 16. Februar 2022 gefassten Beschlüssen.

**TOP 6: Behandlung von Baugesuchen**

**a) Nutzungsänderung von einer Näherei zu einer Lackiererei auf Flst.Nr. 766/3, Kluser 2**

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen zum Baugesuch „Nutzungsänderung von einer Näherei zu einer Lackiererei auf Flst.Nr. 766/3, Kluser 2“.

**b) Umnutzung des Speichers zur Wohnung auf Flst.Nr. 1088, Am Bühl – Bauvoranfrage -**

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen zum Baugesuch – Bauvoranfrage - „Umnutzung des Speichers zur Wohnung auf Flst.Nr. 1088, Am Bühl“.

**c) Abbruch des bestehenden Schopfes und Neubau eines Maschinenschopfes auf Flst.Nr. 809, Sulzbach“**

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen zum Baugesuch „Abbruch des bestehenden Schopfes und Neubau eines Maschinenschopfes auf Flst.Nr. 809, Sulzbach“.

**d) An- und Umbau eines bestehenden Wohnhauses auf Flst.Nr. 1077/4, Am Bühl 13**

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen zum Baugesuch „An- und Umbau eines bestehenden Wohnhauses auf Flst.Nr. 1077/4, Am Bühl 13“.

**TOP 7: Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2022**

Der Gemeinderat stimmt der Haushaltssatzung wie auf Seite 3 und 4 des Planwerkes dargestellt, dem Haushalt für das Haushaltsjahr 2022 und insbesondere den Budgetierungsrichtlinien auf den Seiten 23/24 einstimmig zu.

#### **TOP 8: Auftragsvergabe zur Anschaffung einer Mähmaschine für den Bauhof**

Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe zur Anschaffung einer Mähmaschine Modell Monta M 161 zum Angebotspreis von brutto 28.030 € bei der Firma Mayer Landmaschinen aus Schliengen einstimmig zu.

#### **TOP 9: Neuerrichtung von drei Sirenenanlagen**

##### **- Festlegung der Standorte und Ausschreibung der erforderlichen Arbeiten**

Der Gemeinderat stimmt der Festlegung der drei Sirenenstandorte wie folgt einstimmig zu:

- Standort „Dorf“ auf dem Rathausdach
- Standort „Obertal“ als Masterrichtung auf Flst.Nr. 950/42
- Standort „Untertal“ als Masterrichtung auf Flst.Nr. 497/1

Des Weiteren ermächtigt der Gemeinderat die Verwaltung, die Ausschreibung der erforderlichen Arbeiten in die Wege zu leiten.

#### **TOP 10: Sanierung der Dachgeschosswohnung im Bauhofgebäude**

##### **a) Vergabe der Elektroarbeiten**

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Elektroarbeiten an die Firma Elektro Brohammer aus Gutach zum Angebotspreis von brutto 7.681,62 € einstimmig zu.

##### **b) Vergabe der Sanitärarbeiten**

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Sanitärarbeiten an die Firma Hengstler aus Gutach zum Angebotspreis von brutto 9.920,05 € einstimmig zu.

##### **c) Vergabe der Fliesenarbeiten**

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Fliesenarbeiten an die Firma Bernd Haas aus Steinach zum Angebotspreis von brutto 7.615,90 € einstimmig zu.

#### **TOP 11: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

#### **TOP 12. Bekanntgabe von Verfügungen, Erlassen und sonstigen Schreiben**

##### **a) Bahnhof „Gutach-Mitte“**

Bürgermeister Siegfried Eckert verweist auf den heutigen Artikel im Offenburger Tageblatt „Weiter Hoffnung auf Bahnhof Kirnbach“. Darin informiert der Wolfacher Bürgermeister Thomas Geppert, dass der Antrag zur Aufnahme des Bahnhalts in das nötige Prüfungsprogramm befürwortet wurde. Neben Wolfach mit der Haltestelle in Kirnbach wollen auch die Gemeinden Gutach und Ortenberg eine Reaktivierung eines Bahnhalts, informiert Bürgermeister Siegfried Eckert. Alle drei Anträge kommen nun in das Prüfungsprogramm. Der zuständige Unterausschuss des Kreistages wird im Mai 2022 über die entsprechende Förderrichtlinie beschließen, danach ist eine Machbarkeitsanalyse notwendig. Bürgermeister Siegfried Eckert informiert weiter, dass er in dieser Angelegenheit mit Stefanie Dörfler, Amtsleiterin Straßenverkehrsrecht & ÖPNV beim Landratsamt Ortenaukreis im Austausch steht.

##### **b) Gärtnergepflegtes Urnengrabfeld**

Die Mitarbeiter des Bauhofes sind gerade dabei auf dem Friedhof das neue Gärtnergepflegte Urnengrabfeld mit 32 Urnengräbern anzulegen, informiert Bürgermeister Siegfried Eckert.

#### **TOP 13: Anfragen aus dem Gemeinderat**

##### **a) Sanierung der Dachgeschosswohnung im Bauhofgebäude**

Wann die Sanierung der Dachgeschosswohnung im Bauhofgebäude abgeschlossen ist und ab wann eine Vermietung stattfinden kann, möchte Gemeinderat Thomas Albrecht wissen.

Bürgermeister Siegfried Eckert gibt die Sommerferien als Zeitplan an.

#### **b) Straße „Alter Bahnhof“ – Bahnübergang „Herrenbach“**

Die Straße zwischen dem „Alten Bahnhof“ und dem Bahnübergang „Herrenbach“ sei in einem sehr schlechten Zustand, informiert Gemeinderat Karl-Heinz Wöhrle.

Für die Unterhaltung dieser Straße ist, als Eigentümerin, die Deutsche Bahn AG zuständig, informiert Bürgermeister Siegfried Eckert. Er kann sich aber nicht vorstellen, dass seitens dieser kurzfristig etwas veranlasst wird. Er wird Bauhofleiter Björn Welke bitten, die größten Löcher aufzufüllen.

#### **c) Versetzung Sitzbank**

Gemeinderat Gerhard Wöhrle wurde angesprochen, ob man nicht die Sitzbank beim „Oberbauerhof“ versetzen könnte, da diese aufgrund der ungünstigen Lage kaum frequentiert würde. Vorstellen könnte er sich eine zweite Sitzbank im Bereich „Hasacker“.

Bürgermeister Siegfried Eckert wird mit dem Grundstückseigentümer reden und das Entsprechende in Abstimmung mit Bauhofleiter Björn Welke veranlassen.

#### **d) Heckenrückschnitt entlang der „Gutach“**

Im Bereich Freilichtmuseum Vogtsbauernhof wurden entlang der „Gutach“ Hecken und Sträucher zurückgeschnitten, informiert Gemeinderat Gerhard Wöhrle. Er bittet darum, größere Mengen zu entfernen, um eine bessere Sicht auf das Museum zu gewährleisten.

Hauptamtsleiter Fritz Ruf informiert, dass das Wasserwirtschaftsamt den Rückschnitt veranlasst hat. Nach § 39 Bundesnaturschutzgesetz dürfen Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis 30. September nicht abgeschnitten werden. Somit ist aktuell kein weiterer Rückschnitt möglich. Er wird aber mit dem Wasserwirtschaftsamt Kontakt aufnehmen und einen weiteren Rückschnitt ab dem 1. Oktober anregen.

#### **e) Wegepflege durch den Schwarzwaldverein**

Gemeinderat Gerhard Wöhrle hat der Presse entnommen, dass der Schwarzwaldverein Gutach insgesamt 89 km Wegenetz unterhält und pflegt. Er regt an, diesen Einsatz von der Gemeinde Gutach entsprechend zu würdigen.

Bürgermeister Siegfried Eckert betont in diesem Zusammenhang, dass in Gutach viele großartige Vereine sind und jeder Gutacher Verein viel für die Allgemeinheit tut. Auch aktuell werden die Vereine hierfür entsprechend gewürdigt, meist mehr als in umliegenden Gemeinden. Auch bei verschiedenen Anlässen, wie Jubiläen, zeigt sich die Gemeinde Gutach immer sehr großzügig. Sollte hier eine Änderung angestrebt werden, spricht er sich dafür aus, dies im Gemeinderat zu besprechen und entsprechend zu beschließen.

Gemeinderätin Susanne Heinzmann ergänzt, dass sie den Eindruck hat, dass die Zusammenarbeit zwischen dem Schwarzwaldverein Gutach und dem Bauhof sehr gut funktioniert. Dies sei auch sehr viel wert.

Für Gemeinderat Jürgen Wälde ist in diesem Zusammenhang wichtig zu erwähnen, dass die Wanderwege zu 99 % über Privatgrundstücke verlaufen. Entsprechend würde die Verkehrssicherungspflicht bei den Grundstückseigentümern liegen und diese eine hohe Verantwortung tragen. Demnach sollte diesen, seiner Meinung nach, auch eine entsprechende Wertschätzung entgegengebracht werden.

#### **f) Zusatzbezeichnung auf Ortsschildern**

Gemeinderat Gerhard Wöhrle hat der Zeitschrift „Die Gemeinde“ entnommen, dass Gemeinden auf ihren Ortsschildern Namenszusätze, die auf eine historische oder kulturelle Besonderheit hinweisen, anbringen können. Er könnte sich vorstellen, dass Gutach den Zusatz „Bollenhutgemeinde“ anbringen könnte.

Bürgermeister Siegfried Eckert sichert zu, sich entsprechend zu informieren und wieder zu berichten.